



Module für den pädagogischen Vorbereitungsdienst

**HIER NUR:
LEHRAMT AN GYMNASIEN**

Genehmigt vom Hessischen Kultusministerium
durch Erlass vom 26.11.2012 (Az.: 851.100.000-00128)
„Hessisches Lehrerbildungsgesetz vom 29. November 2004 (GVBl I S. 330) in der Fassung vom
28. September 2011 (GVBl I S. 590) – HLbG –“

Anlage: verbindliche Ausbildungsveranstaltungen für den pädagogischen Vorbereitungsdienst

Vorbemerkung

Bildungsauftrag und Modulcurriculum

Mit der Novellierung des Hessischen Lehrerbildungsgesetzes (HLbG) und der Verordnung zur Durchführung des Hessischen Lehrerbildungsgesetzes (HLbGDV) wurde der pädagogische Vorbereitungsdienst reformiert. Er soll die Lehrkräfte befähigen, den Bildungs- und Erziehungsauftrag der Schule und die besonderen Aufgaben der Bildungsgänge, Schulformen und Schulstufen auf der Grundlage fachlichen Könnens, wissenschaftsorientierter Arbeitsweisen und pädagogischer Kompetenzen zu erfüllen.

Durchgängige Ausbildungsinhalte in den Modul- und Ausbildungsveranstaltungen der Studienseminare sind daher neben dem im Hessischen Schulgesetz formulierten Bildungs- und Erziehungsauftrag der Schulen (§ 2) auch die Grundsätze der Verwirklichung (§ 3), die Festlegungen über Kerncurricula und Bildungsstandards (§ 4) und die besonderen Bildungs- und Erziehungsaufgaben der Schulen (§ 6 Abs. 4).

Danach gehören zu den besonderen Bildungs- und Erziehungsaufgaben:

- Ökologische Bildung und Umwelterziehung
- Informations- und kommunikationstechnische Grundbildung und Medienerziehung
- Erziehung zur Gleichberechtigung
- Sexualerziehung
- Kulturelle Praxis
- Friedenserziehung
- Rechtserziehung
- Gesundheitserziehung
- Gesundheits- und Verkehrserziehung

Darüber hinaus sind die rechtlichen Vorgaben zur Inklusion, zur Förderung bei besonderen Schwierigkeiten beim Lesen, Rechtschreiben oder Rechnen und zum Gender Mainstreaming auf internationaler, nationaler und Landesebene bei der konkreten Ausgestaltung und Umsetzung eines jeden Moduls im Vorbereitungsdienst und im Unterricht zu beachten. Ziel der Inklusion und damit verbunden der Entwicklung von Kompetenzen zur inklusiven Beschulung ist die individuelle Förderung. Das Prinzip des Gender Mainstreaming bedeutet, Genderkompetenz und geschlechtersensibles Lehren und Lernen durchgängig zu integrieren.

Grundsätze der Module als Kerncurriculum der pädagogischen Ausbildung

Das Kerncurriculum der pädagogischen Ausbildung besteht nach § 38 Abs. 2 HLbG vorrangig aus acht bewerteten Modulen. Diese verteilen sich nach § 52 Abs. 2 HLbGDV auf

1. Vier Module zum Kompetenzbereich Unterrichten in den Fächern oder Fachrichtungen,
2. Ein Modul Erziehen, Beraten, Betreuen,
3. Ein Modul Diagnostizieren, Fördern, Beurteilen,
4. Zwei lehramtsspezifische Module

Die Beschreibung der Module orientiert sich an den Kriterien, die in § 24 Abs. 2 HLbGDV für die Lehrerausbildung an den Universitäten genannt sind. Dabei werden nur diejenigen übernommen, die im organisatorischen System des Vorbereitungsdienstes relevant und zweckmäßig sind:

Kriterien, die in allen Modulen konkret enthalten sind:

- Kompetenzen und Standards
- Inhalte
- Anwesenheitszeiten
- Leistungsnachweise und Leistungsbewertung
- Modulverantwortung

Kriterien, die in HLbG, HLbGDV oder Arbeitsplanung des Studienseminars festgelegt sind:

- Anwesenheitszeiten
- Leistungsnachweise und Leistungsbewertungen
- Modulzuständigkeit

Kompetenzen, Standards und Inhalte

Die Kompetenzen, Standards und Inhalte der einzelnen Module werden in diesem Katalog festgelegt.

Die **Kompetenzen und Standards** orientieren sich neben den o.g. gesetzlichen Regelungen an den Standards für die Lehrerbildung - Bildungswissenschaften, wie sie in dem Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 16.12.2004 festgelegt wurden, sowie am Hessischen Referenzrahmen Schulqualität.

Durch die Inhalte wird festgelegt, mit welchen fachdidaktischen, methodischen, erziehungs- und gesellschaftswissenschaftlichen Wissens-elementen die angestrebten Kompetenzen und Standards erreicht bzw. gefördert werden. Die aufgeführten Inhalte sind Inhaltsfeldern zugeordnet und verbindlich.

Für die **Module A und B des Unterrichts** in Fächern und Fachrichtungen wurden die Kompetenzen und Standards und die Inhaltsfelder **lehramts- und fächerübergreifend festgelegt**. Ausgehend von den allen gemeinsamen Inhaltsfeldern wurden für die Module A und B spezifische lehramts-, fächer- und fachrichtungsbezogene Inhalte zugeordnet. Die Module A und B sind prinzipiell gleichwertig und geben keine Reihenfolge vor.

Das zu erreichende Niveau der Kompetenzentwicklung ist abhängig davon, in welchem zeitlichen und organisatorischen Zusammenhang die Modularbeit im Ausbildungsprozess einer Lehrkraft im Vorbereitungsdienst stattfindet.

Für die Module **Erziehen, Betragen, Betreuen** und **Diagnostizieren, Fördern, Beurteilen** wurden die Kompetenzen, Standards und die Inhalte **lehramtsübergreifend** festgelegt.

In den lehramtsspezifischen Modulen werden bei fachdidaktisch definierten Modulen die Kompetenzen und Standards der Module zum Unterrichten in den Fächern und Fachrichtungen übernommen. Bei lehramts-spezifischen Modulen, die nicht fachdidaktisch ausgerichtet sind, werden eigene Kompetenzen und Standards definiert

Anwesenheitszeiten, Leistungsnachweisen und Leistungsbewertung

Anwesenheitszeit, Leistungsnachweise und Leistungsbewertung sind in HLbG und in HLbGDV für alle Module geregelt; insofern müssen in diesem Modulkatalog bei den einzelnen Modulen hierzu keine Aussagen gemacht werden. Die Grundsätze der Leistungsbewertung sind in § 41 HLbG und § 52 Abs. 6 HLbGDV festgelegt.

Erläuterung zur Modulzuständigkeit

Die Zuständigkeit für Durchführung und Bewertung eines Moduls kann, bezogen auf die Lehrkraft im Vorbereitungsdienst, nur bei einer Person liegen. Für die Festlegung von Person und Aufgaben der oder des Modulzuständigen sowie eventuell weiterer Beteiligter gilt § 52 Abs. 4 HLbGDV. Danach überträgt die Leiterin oder der Leiter des Studienseminars einer Ausbilderin oder einem Ausbilder die Aufgaben der Modulzuständigkeit. Diese Benennung ist Teil der konkreten Ausgestaltung der Module in den Studienseminaren.

INHALT

A. MODULE NACH § 52 ABS. 2 NR. 1 HLbGDV

Kompetenzen und Standards der Module zum Unterrichten in den Fächern oder Fachrichtungen

Kompetenz 1

Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst planen, realisieren und reflektieren Unterricht fach- und sachgerecht

Standards: Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst

- a) beobachten und analysieren Unterricht kriteriengeleitet
- b) analysieren die Lernausgangslage der Schülerinnen und Schüler unter Berücksichtigung fachdidaktisch orientierter Diagnose- und Entwicklungskonzepte
- c) planen den unterrichtlichen Rahmen für Lernprozesse auf der Basis fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Konzepte unter Berücksichtigung des Bildungsauftrags sowie weiterer rechtlicher und curricularer Vorgaben
- d) wählen geeignete Inhalte, Arbeits- und Kommunikationsformen sowie Methoden und Medien aus
- e) gestalten den unterrichtlichen Rahmen für Lernprozesse passend zu den Zielen und Kompetenzen, den Inhalten und Lernvoraussetzungen
- f) erproben unterschiedliche Konzepte für innovative Unterrichtsgestaltung
- g) reflektieren ihren Unterricht vor dem Hintergrund von Planung, Ablauf, Ergebnissen und ziehen daraus geeignete Schlüsse für die Weiterarbeit

Kompetenz 2

Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst unterstützen durch die Gestaltung von Unterricht ganzheitliches Lernen

Standards: Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst

- a) gestalten den Rahmen für Lernprozesse transparent und unter wertschätzender Beteiligung der Lernenden
- b) berücksichtigen die Erkenntnisse über den Erwerb von Wissen und Fähigkeiten und die Entwicklung von Haltungen
- c) wecken und stärken Lern- und Leistungsbereitschaft bei Schülerinnen und Schülern – grundsätzlich und mit Blick auf die Besonderheit des Unterrichtsfaches
- d) nutzen fachspezifische Diagnose- und Evaluationsverfahren zur individuellen Lernförderung
- e) gestalten Lernarrangements, die auf Anschlussfähigkeit und Anwendungsorientierung ausgerichtet sind
- f) vermitteln und fördern nachhaltige Lern- und Arbeitsstrategien und Methoden des selbstgesteuerten und kooperativen Lernens und Arbeitens
- g) praktizieren geeignete Verfahren der Leistungsmessung und -bewertung transparent und begründen adressatengerecht Beurteilungen und Bewertungen

Inhaltsfelder der Module zum Unterrichten in den Unterrichtsfächern und Fachrichtungen

Folgende Inhaltsfelder müssen insgesamt in den Modulen zum Unterrichten in den Fächern und Fachrichtungen bearbeitet werden:

- Beitrag des Unterrichtsfachs zur Erfüllung des Bildungsauftrags
- Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten
- Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten
- Fachbezogene Diagnose- und Förderkonzepte
- Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien
- Fachspezifische Konzepte zur Leistungsmessung und -bewertung
- Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen
- Modulbezogene schulrechtliche Regelungen

MODULE FÜR DAS LEHRAMT AN GYMNASIEN

Unterrichten in den Unterrichtsfächern

- Biologie
- Chemie
- Deutsch
- Englisch
- Erdkunde
- Ethik/Philosophie
- Evangelische Religion
- Französisch
- Geschichte
- Griechisch
- Informatik
- Italienisch
- Katholische Religion
- Kunst
- Latein
- Mathematik
- Musik
- Physik
- Politik und Wirtschaft
- Russisch
- Spanisch
- Sport

Lehramt	Gymnasium
Module	Unterrichten im Unterrichtsfach Biologie (MB)
Kompetenzen und Standards	Siehe 1. Kompetenzen und Standards der Module nach § 52 Abs. 2 Nr. 1 HLbGDV
Fachspezifische Ergänzungen der Standards	

Inhalte Modul A (MBA)

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Entwicklung der fachspezifischen Grundbildung durch Problemorientierung
- Didaktische Prinzipien, zum Beispiel Anschaulichkeit, exemplarisches Lernen, genetisches Lernen, entdeckendes Lernen, originale Begegnung
- Planung und Durchführung eines kompetenzorientierten Unterrichtsvorhabens
- Altersgemäße Lernvoraussetzungen und Präkonzepte, Konstruktivismus
- Didaktische Rekonstruktion

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Fachspezifische Arbeitsweisen, zum Beispiel Beobachten, Untersuchen, Mikroskopieren, , Arbeit mit Modellen
- Experimentieren Mediendidaktik: zum Beispiel lebende Organismen, Modelle, Film, Forscherheft, Lernsoftware, Simulationsprogramme

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Aufgabenentwicklung (Lern- und Leistungsaufgaben)

Fachspezifische Konzepte zur Leistungsmessung und –bewertung

- Grundlagen kompetenzorientierter Formen der Leistungsbewertung und -beurteilung

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Didaktische und methodische Entscheidungen und ihre Umsetzung, Kriterien eines kompetenzorientierten Unterrichtsvorhabens
- Lernprogression bezogen auf die intendierte Kompetenzentwicklung

Modulbezogene schulrechtliche Regelungen

- Sicherheitsbestimmungen bei experimentellem Arbeiten

Inhalte Modul B (MBB)

Beitrag des Unterrichtsfachs zur Erfüllung des Bildungsauftrags

- Erwerben von Fähigkeiten zur Auseinandersetzung mit den gesellschaftlichen Folgen von Nutzen und Risiken der Naturwissenschaften und aktive Teilhabe an Meinungsbildung und gesellschaftlicher Kommunikation über naturwissenschaftliche Forschung und naturwissenschaftlich motivierte gesellschaftliche Fragestellungen

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Planung und Realisierung einer kompetenzorientierten Unterrichtssequenz im Unterrichtsfach Biologie
- Didaktische Problemstellungen des Biologieunterrichts, z.B. ganzheitliche Perspektive, Bioethik
- Prinzipien und Konzepte des fachübergreifenden und fächerverbindenden Unterrichts

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Geöffnete Lernarrangements, Lernprozessbegleitung, zum Beispiel Projektunterricht, Fallstudien, Diskussionen, Rollenspiele, Planspiele, Debatten
- Fachspezifischer Medieneinsatz

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Aufgabenformate zur Förderung der fachspezifischen Kompetenzen und zum Individualisieren von Unterricht

Fachbezogene Diagnose- und Förderkonzepte

- Lernstands- und Lernprozessdiagnosen mittels fachspezifischer Diagnoseinstrumente, zum Beispiel Protokoll, biologischer Zeichnung, Mappen
- Fehlerkultur

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Reflexion gelingenden Lernens

Lehramt	Gymnasium
Module	Unterrichten im Unterrichtsfach Chemie (MCHE)
Kompetenzen und Standards	Siehe 1. Kompetenzen und Standards der Module nach § 52 Abs. 2 Nr. 1 HLbGDV
Fachspezifische Ergänzungen der Standards	

Inhalte Modul A (MCHEA)

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Entwicklung der fachspezifischen Grundbildung durch Problemorientierung, Alltagsorientierung
- Planung und Durchführung eines kompetenzorientierten Unterrichtsvorhabens
- Altersgemäße Lernvoraussetzungen und Präkonzepte, Konstruktivismus
- Didaktische Reduktion
- Differentielle Aspekte des SI- und SII-Unterrichts (Planung exemplarischer Unterrichtseinheiten)

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Fachspezifische Arbeitsweisen, zum Beispiel Experimentieren im Kontext der naturwissenschaftlichen Erkenntnisgewinnung
- Methodische Problemstellen im problemorientierten Unterricht (Einstieg, Planungsphase, Ausstieg)

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Aufgabenentwicklung (Lern- und Leistungsaufgaben)

Fachspezifische Konzepte zur Leistungsmessung und -bewertung

- Grundlagen kompetenzorientierter Formen der Leistungsbewertung und -beurteilung

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Didaktische und methodische Entscheidungen und ihre Umsetzung
- Lernprogression bezogen auf die intendierte Kompetenzentwicklung

Modulbezogene schulrechtliche Regelungen

- Sicherheitsbestimmungen bei experimentellem Arbeiten, Arbeiten mit der HessGiss

Inhalte Modul B (MCHEB)

Beitrag des Unterrichtsfachs zur Erfüllung des Bildungsauftrags

- Erwerben von Fähigkeiten zur Auseinandersetzung mit den gesellschaftlichen Folgen von Nutzen und Risiken der Naturwissenschaft Chemie

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Planung und Realisierung einer kompetenzorientierten Unterrichtssequenz im Unterrichtsfach Chemie (Sek I/Sek II)
- Didaktische Problemstellen des Chemieunterrichts (Abstraktion, Theoriebildung, Modellbildungsprozesse, Fachsprache)
- Prinzipien und Konzepte des fachübergreifenden und fächerverbindenden Unterrichts

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Geöffnete Lernarrangements, Lernprozessbegleitung, zum Beispiel außerschulische Lernorte, Projektunterricht
- Fachspezifischer Medieneinsatz, zum Beispiel Computersimulationen, Moleküldarstellungen, interaktives Whiteboard

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Aufgabenformate zur Förderung der fachspezifischen Kompetenzen und zum Individualisieren von Unterricht, zum Beispiel Experimental- und Bewertungskompetenz
- Didaktische Analyse der Materialien und Medien

Fachbezogene Diagnose- und Förderkonzepte

- Methoden der Differenzierung im experimentelleiteten Unterricht
- Fehlerkultur, Lernstandsfeststellung
- Umgang mit fachspezifischer Diagnostik; Theoriebildung, Denken in Modellen, Fehlvorstellungen
- Unterrichten mit Förderkreislauf und Kompetenzrastern

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Umgang mit Schlüsselstellen im Unterricht (zum Beispiel unerwartete Schülerbeiträge, missglückte Experimente)

Lehramt	Gymnasium
Module	Unterrichten im Unterrichtsfach Deutsch (MD)
Kompetenzen und Standards	Siehe 1. Kompetenzen und Standards der Module nach § 52 Abs. 2 Nr. 1 HLbGDV
Fachspezifische Ergänzungen der Standards	Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst <ul style="list-style-type: none"> □ gestalten Lernprozesse auf Grundlage ihrer Analyse literarischer und sprachlicher Strukturen, möglicher Sinnhorizonte und Lesarten, kommunikativer und ästhetischer Funktionen der Texte, Medien und Materialien (zu Kompetenz 1)

Inhalte Modul A (MDA)

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Leitperspektiven des Unterrichtsfachs Deutsch, insbesondere im Hinblick auf die kommunikativen und ästhetischen Funktionen von Sprache und Literatur sowie Handlungs- und Produktionsorientierung, Lese- und Sprachkompetenzmodelle, prozessorientierte Schreibdidaktik
- Planung und Durchführung kompetenzorientierter Unterrichtsvorhaben
- Didaktische Reduktion, zum Beispiel bei der Materialauswahl, der Herstellung von Text-Kontextbezügen oder Sprach- und Textanalysen

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Fachspezifische Arbeitsformen, zum Beispiel Umgang mit literarischen Gattungen und Sachtexten

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Konstruktion von Lern-, Übungs- und Leistungsaufgaben zum Umgang mit Sprache und Literatur

Fachspezifische Konzepte zur Leistungsmessung und -bewertung

- Grundlagen kompetenzorientierter Formen der Leistungsbewertung und -beurteilung, Beurteilung analytischer und produktiver Leistungen im Umgang mit Sprache und Literatur

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Didaktische und methodische Entscheidungen und ihre Umsetzungen, zum Beispiel bei der Legitimation und Reflexion von Modellen zum Umgang mit Sprache und Literatur
- Lernprogression bezogen auf die intendierte Kompetenzentwicklung in den Bereichen Sprechen, Zuhören, Lesen, Schreiben und Reflexion über Sprache

Modulbezogene schulrechtliche Regelungen

- Schulartenspezifische Übergänge, zum Beispiel Umgang mit Lese-Rechtschreib-Schwäche (LRS)

Inhalte Modul B (MDB)

Beitrag des Unterrichtsfachs zur Erfüllung des Bildungsauftrags

- Teilhabe am literarischen und kulturellen Leben

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Didaktische Ansätze, zum Beispiel Reflexion über Sprache, insbesondere Kommunikationsmodelle, Rhetorik und Grammatikunterricht, Literatur in Kontexten, insbesondere Umgang mit Kanonliteratur
- Integrative, themen- und problemorientierte Unterrichtskonzeptionen, zum Beispiel außerschulische Lernorte im Fach Deutsch, vergleichendes beziehungsweise intertextuelles Lesen
- Prinzipien und Konzepte des fächerübergreifenden und fächerverbindenden Lernens

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Analytischer und produktiver Umgang mit Sprache und Literatur

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Erprobung von Lern-, Übungs- und Leistungsaufgaben zum Umgang mit Sprache und Literatur

Fachbezogene Diagnose- und Förderkonzepte

- Diagnoseverfahren und individuelle Förderung, Arbeit an Sprache und Stil (zum Beispiel Wortfeldarbeit), exemplarische Erprobung und Evaluation von Instrumenten zur Diagnose der Schreib- beziehungsweise Lese-Kompetenz

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Didaktische Entscheidungen und ihre Umsetzung, zum Beispiel bei förderdiagnostischen Maßnahmen zum Sprechen, Schreiben, Lesen und der Reflexion über Sprache
- Reflexion gelingenden Lernens

Lehramt	Gymnasium
Module	Unterrichten im Unterrichtsfach Englisch (ME)
Kompetenzen und Standards	Siehe 1. Kompetenzen und Standards der Module nach § 52 Abs. 2 Nr. 1 HLbGDV
Fachspezifische Ergänzungen der Standards	Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst □ verwenden die Zielsprache korrekt, flexibel und kommunikativ angemessen (zu Kompetenz 1)

Inhalte Modul A (MEA)

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Aufbau situativer sprachlicher Handlungskompetenz durch prozess- und produktionsorientierte Verfahren des kommunikativen Spracherwerbs (Lexik und Grammatik)
- Planung und Durchführung kompetenzorientierter Unterrichtsvorhaben
- Didaktische Analyse von Materialien

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Fachspezifische Arbeitsformen, zum Beispiel Arbeit mit Texten (erweiterter Textbegriff)

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Aufgabenentwicklung (Lern- und Leistungsaufgaben) Übungsformen/Übungstypologien

Fachspezifische Konzepte zur Leistungsmessung und -bewertung

- Grundlagen kompetenzorientierter Formen der Leistungsbewertung und -beurteilung
- Einführung in die Arbeit mit Operatoren

Fachbezogene Diagnose- und Förderkonzepte

- Nutzung des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GER) als Diagnoseinstrument
- Umgang mit Fehlern
- Instrumente der formativen Lernprozessförderung (Selbst- und Partnerdiagnose)

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Didaktische und methodische Entscheidungen und ihre Umsetzung in kompetenzorientierten Unterrichtsvorhaben, Unterrichtsentwurf als Reflexionsinstrument
- Lernprogression bezogen auf die intendierte Kompetenzentwicklung

Modulbezogene schulrechtliche Regelungen

Inhalte Modul B (MEB)

Beitrag des Unterrichtsfachs zur Erfüllung des Bildungsauftrags

- Förderung inter- beziehungsweise transkultureller Kompetenzen
- Teilhabe am literarischen und kulturellen Leben

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Aufgabenorientierung und Lernerautonomie im Spannungsfeld von instruktivem und offenem Unterricht
- Öffnung des Unterrichts
- Prinzipien und Konzepte des fachübergreifenden und fächerverbindenden Unterrichts

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Arbeit mit Texten unter besonderer Berücksichtigung von Gesprächsgestaltung und -führung
- Analytische und produktionsorientierte Verfahren der Textarbeit

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Konstruktion von Lernaufgaben unter Einbeziehung von entsprechenden Lernunterstützungsmaßnahmen (scaffolding)

Fachbezogene Diagnose- und Förderkonzepte

- Lernerautonomie durch Verfahren der Binnendifferenzierung und der Ermöglichung individueller Lernzugänge
- Förderung sprachlicher Fertigkeiten (exemplarisch: Hör- und Hör-Seh-Verstehen, Leseverstehen, Schreiben, Sprachmittlung, Interaktionskompetenz)
- Schulartenspezifische Übergänge, Übergangsproblematik Primarstufe zu Sekundarstufe I

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Fachdidaktisch orientierte Diagnose- und Evaluationskonzepte, Heranführung Lernender an eine Feedbackkultur mittels Kriterien geleiteter Evaluation

Lehramt	Gymnasium
Module	Unterrichten im Unterrichtsfach Erdkunde (MEK)
Kompetenzen und Standards	Siehe 1. Kompetenzen und Standards der Module nach § 52 Abs. 2 Nr. 1 HLbGDV
Fachspezifische Ergänzungen der Standards	Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst □ planen, gestalten und reflektieren authentische Raumerfahrungen (zu Kompetenz 1)

Inhalte Modul A (MEKA)

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientierten Unterricht

- Leitlinien kompetenzorientierten Geographieunterrichts: Schüler-, Problem-, Wissenschafts-, Handlungs- und Diskursorientierung sowie interkulturelle Orientierung und Exemplarität
- „Drei-Säulen-Modell“ des Unterrichtsfaches
- Unterrichtliche Umsetzung didaktischer Prinzipien und Kompetenzen
- Voraussetzungen des Lernens
- Didaktische Rekonstruktion, zum Beispiel Auswahl von Methoden, Medien und Modellen
- Genderspezifika auf der Inhalts- und Aneignungsebene

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Fachspezifische Arbeitsweisen, zum Beispiel Arbeit mit digitalen und analogen Karten

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Aufgabenentwicklung (Lern- und Leistungsaufgaben)

Fachspezifische Konzepte zur Leistungsmessung und -bewertung

- Grundlagen kompetenzorientierter Formen der Leistungsbewertung und -beurteilung

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Didaktische und methodische Entscheidungen und ihre Umsetzung, zum Beispiel raumbezogene Handlungskompetenz
- Lernprogression bezogen auf die intendierte Kompetenzentwicklung

Modulbezogene schulrechtliche Regelungen

- Anwendung des Wandererlasses bei Exkursionen

Inhalte Modul B (MEKB)

Beitrag des Unterrichtsfachs zur Erfüllung des Bildungsauftrages

- Entwicklung einer reflektierten, ethisch begründeten und verantwortungsbewussten raumbezogenen Handlungskompetenz

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientierten Unterricht

- Didaktische Ansätze zur Entwicklung raumbezogener Handlungskompetenz, zum Beispiel offene Unterrichtsformen sowie Generierung lohnender, raumbezogener Problem- und Fragestellungen
- Konzepte kompetenzorientierter Unterrichtsvorhaben, z.B. projektorientiert angelegte, Handlung im Raum anbahnende Lehr- und Lernprozesse unter maßgeblicher Beteiligung der Schülerinnen und Schüler
- Prinzipien und Konzepte des fachübergreifenden und fächerverbindenden Lernens

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Präsentation, Strukturierung und Gewichtung eigenständiger und kooperativer Lernergebnisse der Schülerinnen und Schüler
- Einsatz fachspezifischer Methoden zur Raumwahrnehmung
- Reflektierter Einsatz analoger und digitaler Medien

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Fachübergreifende, lebensnahe und unterschiedliche Lösungsstrategien ermöglichende Formate

Fachbezogene Diagnose- und Förderkonzepte

- Raumbezogene Diagnoseverfahren
- Individuelle Förderung auf der Basis eines ganzheitlichen Lernverständnisses

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Didaktische Entscheidungen und ihre Umsetzung, insbesondere Einschätzung von Strategien zur Bearbeitung raumbezogener Fragestellungen
- Reflexion gelingenden Lernens

Lehramt	Gymnasium
Module	Unterrichten im Unterrichtsfach Ethik / Philosophie (METHI)
Kompetenzen und Standards	Siehe 1. Kompetenzen und Standards der Module nach § 52 Abs. 2 Nr. 1 HLbGDV
Fachspezifische Ergänzungen der Standards	Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst <ul style="list-style-type: none"> gestalten den Unterricht bewusst mit dem Ziel der Förderung von Perspektivwechsel und Empathie, ethisch-philosophisch begründetem Urteils- und Handlungsvermögen, Reflexivität (zu Kompetenz 2)

Inhalte Modul A (METHIA)

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Didaktische Grundlagen, zum Beispiel Problemorientierung, Förderung des selbstständigen Denkens
- Planung und Durchführung kompetenzorientierter Unterrichtsvorhaben
- Voraussetzungen des Lernens, zum Beispiel gesellschaftspolitische Hintergründe von Identitätsprozessen Jugendlicher, Transkulturalität, Individualisierungsprozesse, Multimedialität
- Didaktische Reduktion/Rekonstruktion, zum Beispiel bei Analyse und Auswahl von Materialien

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Fachspezifische Arbeitsweisen, zum Beispiel Bild- und Filmdidaktik, Didaktik der neuen Medien, philosophische Gesprächsführung, Dilemmata, Gedankenexperimente, philosophische Richtungen als philosophische Methoden wie Phänomenologie, Hermeneutik

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Aufgabenentwicklung (Lern- und Leistungsaufgaben zum Beispiel zur Förderung ethisch-philosophischer Sprachfähigkeit)

Fachspezifische Konzepte zur Leistungsmessung und -bewertung

- Grundlagen kompetenzorientierter Formen der Leistungsbewertung und -beurteilung

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Didaktische und methodische Entscheidungen und ihre Umsetzung, zum Beispiel Lehrerrolle und Lehrerhandeln, Gesprächsführung
- Lernprogression bezogen auf die intendierte Kompetenzentwicklung

Modulbezogen relevante schulrechtliche Regelungen

- Status der Unterrichtsfächer Ethik und Philosophie

Inhalte Modul B (METHIB)

Beitrag des Unterrichtsfachs zur Erfüllung des Bildungsauftrags

- Entwicklung in Bezug auf selbstständiges kritisches Urteil, Empathie, Perspektivenwechsel, eigenverantwortliches Handeln, Toleranz, Achtung vor der Würde des anderen Menschen und Respekt vor anderen Überzeugungen

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Fachdidaktische Konzeptionen und Prinzipien, zum Beispiel Vorwissensaktivierung, Texterarbeitung und Anschlusskommunikation als Grundlagen der Lesedidaktik; Prinzipien und Textauswahlkriterien der didaktischen Reduktion bei der Texteinrichtung, Multiperspektivität
- ganzheitlicher und individualisierter Unterricht
- Prinzipien und Konzepte des fächerübergreifenden und fächerverbindenden Unterrichts, insbesondere ethisch-moralische Urteilsbildung

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Fachspezifische Methoden und Medien, zum Beispiel analytische oder produktionsorientierte Texterschließung
- Individualisierung und Binnendifferenzierung, zum Beispiel kooperative Lernformen, Projektarbeit

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Lern- und Leistungsaufgaben entwickeln, erproben und evaluieren

Fachbezogene Diagnose- und Förderkonzepte

- Kompetenzen individualisiert feststellen und fördern

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Reflexion gelingenden Lernens: Analyse und Optimierung von Unterrichtsprozessen
- Reflexion und Weiterentwicklung des eigenen unterrichtlichen Handelns

Lehramt	Gymnasium
Module	Unterrichten im Unterrichtsfach Evangelische Religion (MEV)
Kompetenzen und Standards	Siehe 1. Kompetenzen und Standards der Module nach § 52 Abs. 2 Nr. 1 HLbGDV
Fachspezifische Ergänzungen der Standards	Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst <ul style="list-style-type: none"> wecken Interesse an theologischen Fragestellungen, sensibilisieren für religiöse Grundhaltungen und regen zum selbstbestimmten Urteilen und Handeln an (zu Kompetenz 2)

Inhalte Modul A (MEVA)

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Didaktische Grundlagen, zum Beispiel Problemorientierung, Elementarisierung, Bibeldidaktik, Kirchengeschichtsdidaktik, interreligiöses Lernen, ethisches Lernen
- Planung und Durchführung kompetenzorientierter Unterrichtsvorhaben
- Voraussetzungen des Lernens (zum Beispiel religiöses Vorwissen, religiöse Sozialisation) und Religiöse Sozialisation, religiöse und moralische Entwicklung
- Didaktische Reduktion/Rekonstruktion, zum Beispiel bei Analyse und Auswahl von Materialien

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Fachspezifische Arbeitsweisen, zum Beispiel Arbeit mit Texten, Bildern oder Musik, Gesprächsführung

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Aufgabenentwicklung (Lern- und Leistungsaufgaben zum Beispiel zur Förderung religiöser Sprachfähigkeit)

Fachspezifische Konzepte zur Leistungsmessung und -bewertung

- Grundlagen kompetenzorientierter Formen der Leistungsbewertung und -beurteilung

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Didaktische und methodische Entscheidungen und ihre Umsetzung (zum Beispiel Gesprächsführung)
- Lernprogression bezogen auf die intendierte Kompetenzentwicklung

Modulrelevante schulrechtliche Regelungen

- Rechtliche Stellung des Religionsunterrichts als ordentliches Lehrfach

Inhalte Modul B (MEVB)

Beitrag des Unterrichtsfachs zur Erfüllung des Bildungsauftrags

- Entwicklung reflektierter religiöser Kompetenz

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Fachdidaktische Konzeptionen und Prinzipien (zum Beispiel Performativer Religionsunterricht) und fachdidaktische Umsetzung von Inhalten (zum Beispiel Bibeldidaktik, Kirchengeschichtsdidaktik, interreligiöses Lernen, ethisches Lernen), Öffnung von Unterricht (zum Beispiel außerschulische Lernorte, Expertengespräche)
- Ganzheitlicher und individualisierter Unterricht
- Prinzipien und Konzepte des fächerübergreifenden und fächerverbindenden Lernens

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Fachspezifische offene Unterrichtsmethoden (zum Beispiel Bibliodrama, Texttheater, Standbilder, Freiarbeit, Stationenlernen, Projektunterricht, Planspiel)
- Fachspezifische Medien (zum Beispiel Einsatz von Ganzschriften und Filmen im Religionsunterricht)
- Binnendifferenzierung und Selbstreflexion im Religionsunterricht

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Situiertere Anforderungs- und Anwendungssituationen für Lern- und Leistungsaufgaben im Religionsunterricht

Fachbezogene Diagnose- und Förderkonzepte

- Individualisierte und kooperative Lernarrangements zur Förderung religiösen Lernens
- Leistungsmessung und -bewertung in offenen Unterrichtsformen
- Diagnose und Feedback in Bezug auf religiöse Lernprozesse

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Reflexion gelingenden Lernens: Analyse religionsdidaktischer Lehr- und Lernprozesse
- Unterrichtsreflexion mit begründeter Schwerpunktsetzung, eigener Strukturierung und Alternativen

Lehramt	Gymnasium
Module	Unterrichten im Unterrichtsfach Französisch (MF)
Kompetenzen und Standards	Siehe 1. Kompetenzen und Standards der Module nach § 52 Abs. 2 Nr. 1 HLbGDV
Fachspezifische Ergänzungen der Standards	Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst □ verwenden die Zielsprache korrekt, flexibel und kommunikativ angemessen (zu Kompetenz 1)

Inhalte Modul A (MFA)

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Aufbau situativer sprachlicher Handlungskompetenz durch prozess- und produktionsorientierte Verfahren des kommunikativen Spracherwerbs (Lexik und Grammatik)
- Planung und Durchführung kompetenzorientierter Unterrichtsvorhaben
- Didaktische Analyse von Materialien

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Fachspezifische Arbeitsformen, zum Beispiel Schulung kommunikativer Teilkompetenzen, transkulturelle Kompetenz, Wortschatz-, Grammatik-, Textarbeit
- Medieneinsatz im Französischunterricht

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Aufgabenentwicklung (Lern- und Leistungsaufgaben), Übungsformen/Übungstypologien

Fachspezifische Konzepte zur Leistungsmessung und -bewertung

- Grundlagen kompetenzorientierter Formen der Leistungsbewertung und -beurteilung
- Prozessorientierte Bewertung

Fachbezogene Diagnose- und Förderkonzepte

- Umgang mit Fehlern
- Instrumente der formativen Lernprozessförderung (Selbst- und Partnerdiagnose)

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Didaktische und methodische Entscheidungen und ihre Umsetzung in kompetenzorientierten Unterrichtsvorhaben
- Lernprogression bezogen auf die intendierte Kompetenzentwicklung

Modulbezogene schulrechtliche Regelungen

Inhalte Modul B (MFB)

Beitrag des Unterrichtsfachs zur Erfüllung des Bildungsauftrags

- Förderung inter- bzw. transkultureller Kompetenzen
- Teilhabe am literarischen und kulturellen Leben

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Aufgabenorientierung und Lernerautonomie im Spannungsfeld von instruktivem und offenem Unterricht
- Öffnung des Unterrichts, zum Bsp. außerschulische Lernorte, Exkursionen, Austausch, E-Mail-Projekte
- Prinzipien und Konzepte des fachübergreifenden und Fächer verbindenden Unterrichts

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Formen offenen Unterrichts (zum Beispiel Wochenplan, Webquest, Stationenarbeit, Projektarbeit) und der Binnendifferenzierung
- Medieneinsatz im offenen Unterricht

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Erstellung und Einsatz von Lernaufgaben
- Möglichkeiten individualisierten und selbstgesteuerten Lernens

Fachbezogene Diagnose- und Förderkonzepte

- Individuelle Förderung von Schülerinnen und Schülern durch Binnendifferenzierung
- Diagnostische Tests
- Reflexive Koedukation
- Übergangs- und Abschlussprofile

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Fachdidaktisch orientierte Diagnose- und Evaluationskonzepte, erreichte Lernprogression, insbesondere bezogen auf Unterrichtsreihen/mittelfristige Unterrichtskonzepte

Lehramt	Gymnasium
Module	Unterrichten im Unterrichtsfach Geschichte (MG)
Kompetenzen und Standards	Siehe 1. Kompetenzen und Standards der Module nach § 52 Abs. 2 Nr. 1 HLbGDV
Fachspezifische Ergänzungen der Standards	

Inhalte Modul A (MGA)

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Entwicklung von Geschichtsbewusstsein durch Problemorientierung, Exemplarität, Schülerorientierung, Multiperspektivität
- Erarbeitender Geschichtsunterricht (Hinführung zu einer kompetenzorientierten Sequenz- und Stundenplanung, Durchführung und Reflexion)
- Voraussetzungen historischen Lernens (zum Beispiel Entwicklungspsychologie, PISA-Studie)
- Vorstellung von gutem Geschichtsunterricht nach dem Kompetenzmodell der Bildungsstandards
- Didaktische Rekonstruktion
- Analyse, Auswahl und Einsatz von Materialien

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Fachspezifische Arbeitsweisen, zum Beispiel Arbeit mit Quellen und mit Darstellungen

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Aufgabenentwicklung (Leistungs- und Lernaufgaben)

Fachspezifische Konzepte zur Leistungsmessung und -bewertung

- Grundlagen kompetenzorientierter Formen der Leistungsbewertung und -beurteilung

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Didaktische und methodische Entscheidungen und ihre Umsetzung, zum Beispiel Problemorientierung
- Lernprogression bezogen auf die intendierte Kompetenzentwicklung (exemplarische Bezugnahme auf Wahrnehmungs-, Analyse-, Sachurteils- und Orientierungskompetenz)

Modulbezogene schulrechtliche Regelungen

Inhalte Modul B (MGB)

Beitrag des Unterrichtsfachs zur Erfüllung des Bildungsauftrags

- Kritische Teilhabe an der Geschichtskultur
- Wahrnehmung von Spuren der Vergangenheit in der Gegenwart

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Entwicklung von Geschichtsbewusstsein durch Gegenwartsbezug, Kontroversität, Pluralität
- Konzepte kompetenzorientierter Unterrichtsvorhaben, zum Beispiel aufgabenbasierter Geschichtsunterricht, projektförmiger Geschichtsunterricht
- Prinzipien und Konzepte des fachübergreifenden und fächerverbindenden Lernens
- Prinzipien und Konzepte selbstgesteuerten Lernens im Geschichtsunterricht

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Präsentation, Strukturierung und Gewichtung eigenständiger und kooperativer Lernergebnisse der Schülerinnen und Schüler
- Reflektierter Einsatz neuer Medien
- Zeitzeugenbefragung, Arbeit an außerschulischen Lernorten

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Lernaufgaben zur Entwicklung und Förderung der abschlussprofilbezogenen Kompetenzen

Fachbezogene Diagnose- und Förderkonzepte

- Diagnoseverfahren und individuelle Förderung, Selbstdiagnosebögen, Kompetenzraster, Portfolio
- Bedingungsfaktoren historischen Lernens/Heterogenität (zum Beispiel Gender, kulturelle Identität, Inklusion)

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Didaktische Entscheidungen und ihre Umsetzung, insbesondere Gegenwartsbezug
- Reflexion gelingenden Lernens
- Förderung des selbstständigen Umgangs der Lernenden mit Geschichte und Geschichtskultur

Lehramt	Gymnasium
Module	Unterrichten im Unterrichtsfach Griechisch (MGR)
Kompetenzen und Standards	Siehe 1. Kompetenzen und Standards der Module nach § 52 Abs. 2 Nr. 1 HLbGDV
Fachspezifische Ergänzungen der Standards	

Inhalte Modul A (MGRA)

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Grundprinzipien modernen Griechischunterrichts
- Planung und Durchführung kompetenzorientierter Unterrichtsvorhaben (Reihenplanung, kriteriengeleitete Erstellung von Unterrichtsentwürfen, fachspezifische Kriterien der Unterrichtsbeobachtung)
- Text- und Grammatikarbeit im einführenden Sprachunterricht (inklusive Materialanalyse), Wortschatzarbeit, Besonderheiten bei der Spracheinführung bzgl. Alphabet und Akzentsetzung

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Texterschließungsmethoden
- Graphische Satzanalysemethoden
- Funktionaler Einsatz von Methoden, Sozialformen und Medien
- Komparativ-kontrastierende Sprachbetrachtung

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Aufgabenentwicklung (Lern- und Leistungsaufgaben)
- Zielgerichtetes Üben unter dem Primat der Textorientierung/Funktionalität von Grammatik
- Aufgaben zur Realienkunde

Fachspezifische Konzepte zur Leistungsmessung und -bewertung

- Grundlagen kompetenzorientierter Formen der Leistungsbewertung und -beurteilung
- Formen der Leistungserhebung

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Didaktische und methodische Entscheidungen und ihre Umsetzung in kompetenzorientierten Unterrichtsvorhaben
- Lernprogression bezogen auf die intendierte Kompetenzentwicklung, Diagnoseinstrumente

Modulbezogene schulrechtliche Regelungen

Inhalte Modul B (MGRB)

Beitrag des Unterrichtsfachs zur Erfüllung des Bildungsauftrags

- Profilbildung und Öffentlichkeitsarbeit im Unterrichtsfach
- Selbstverständnis des Griechischlehrers und der Griechischlehrerin heute, Besonderheiten von Griechisch in der Schulorganisation (Stellenwert, Werbung)

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Didaktische Ansätze, Interpretationskonzepte, die „gute“ Übersetzung, Antikenrezeption
- Öffnung des Unterrichts, außerschulische Lernorte
- Prinzipien und Konzepte des fachübergreifenden und fächerverbindenden Lernens
- Arten und Formen der Lektüre, Lektüre begleitende Grammatik- und Wortschatzarbeit

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Visualisierung
- Einsatz neuer Medien
- Offene Unterrichtsformen

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Handlungs- und produktionsorientierte Aufgabentypen
- Individualisierte, binnendifferenzierte, ganzheitliche Übungsformen

Fachbezogene Diagnose- und Förderkonzepte

- Diagnoseverfahren und individuelle Förderung
- Fachspezifische Diagnoseinstrumente und Evaluation

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Didaktische Entscheidungen und ihre Umsetzung, Schülerrückmeldungen als Beitrag zur Unterrichtsentwicklung
- Lernprogression, alternative Schülerleistungen und deren Evaluation

Lehramt	Gymnasium
Module	Unterrichten im Unterrichtsfach Informatik (MINFO)
Kompetenzen und Standards	Siehe 1. Kompetenzen und Standards der Module nach § 52 Abs. 2 Nr. 1 HLbGDV
Fachspezifische Ergänzungen der Standards	

Inhalte Modul A (MINFOA)

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Planung und Durchführung einer kompetenzorientierten Unterrichtssequenz
- Entwicklung der fachspezifischen Grundbildung mit Hilfe didaktischer Prinzipien, zum Beispiel handlungs- und problemorientierter Unterricht, anwendungs-, algorithmenorientiert, informationszentriert
- didaktische Analyse, didaktisches Zentrum, Kompetenzen und Teilkompetenzen

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Fachspezifische Arbeitsweisen, zum Beispiel Einsatz von Methoden, Software und Schulnetz, Nutzen der vorhandenen medialen Ausstattung

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Aufgabenentwicklung (Lern- und Leistungsaufgaben)
- Miniprojekte

Fachspezifische Konzepte zur Leistungsmessung und -bewertung

- Grundlagen kompetenzorientierter Formen der Leistungsbewertung und -beurteilung

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Didaktische und methodische Entscheidungen und ihre Umsetzung, Kriterien und Reflexion eines kompetenzorientierten Unterrichtsvorhabens
- Lernprogression bezogen auf die intendierte Kompetenzentwicklung

Modulbezogene schulrechtliche Regelungen

- Rechtliche Aspekte im Informatikunterricht

Inhalte Modul B (MINFOB)

Beitrag des Unterrichtsfachs zur Erfüllung des Bildungsauftrags

- Fundamentale Ideen der Informatik, Grundkonzepte und Ziele informatischer Bildung, Beitrag des Informatikunterrichts zur Allgemeinbildung
- Informatik versus Medienbildung, rechtliche und soziale Aspekte
- Beitrag der Informatik zur Schulentwicklung, Schulnetz

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Planung und Realisierung einer kompetenzorientierten Unterrichtssequenz im Unterrichtsfach Informatik auf Basis der Leitlinien informatischer Bildung
- Unterrichtskonzepte, zum Beispiel fachübergreifender und fächerverbindender Informatikunterricht

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Lernarrangements, Lernprozessbegleitung
- Fachspezifische Lernumgebungen anwenden und gestalten, zum Beispiel IDE, Schulnetz, Lernplattform, Rumpfprogramm
- Repräsentationsebenen und Visualisierung

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Aufgabenformate zur Förderung der fachspezifischen Kompetenzen und Individualisieren von Unterricht
- Projektarbeit

Fachbezogene Diagnose- und Förderkonzepte

- Fehlerkultur, Lernstandsfeststellung
- Lernstands- und Lernprozessdiagnosen mittels fachspezifischer Diagnoseinstrumente
- Differenzierungsmöglichkeiten, Möglichkeiten des individualisierten Lernens, Genderthematik

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Reflexion gelingenden Lernens, Kriterien für „guten“ Informatikunterricht

Lehramt	Gymnasium
Module	Unterrichten im Unterrichtsfach Italienisch (MITA)
Kompetenzen und Standards	Siehe 1. Kompetenzen und Standards der Module nach § 52 Abs. 2 Nr. 1 HLbGDV
Fachspezifische Ergänzungen der Standards	Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst □ verwenden die Zielsprache korrekt, flexibel, kommunikativ und lerngruppenadäquat (zu Kompetenz 1)

Inhalte Modul A (MITAA)

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Aufbau situativer sprachlicher Handlungskompetenz durch prozess- und produktionsorientierte Verfahren des kommunikativen Spracherwerbs (Lexik und Grammatik)
- Planung und Durchführung kompetenzorientierter Unterrichtsvorhaben
- Didaktische Analyse von Materialien (Aufbereitung didaktisierter Materialien, Umgang mit Lehrwerken)

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Fachspezifische Arbeitsformen, situationsangemessener und schülerorientierter Einsatz von Methoden, Medien und Sozialformen

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Aufgabenentwicklung (Lern- und Leistungsaufgaben), Übungstypologien/Übungsformen

Fachspezifische Konzepte zur Leistungsmessung und -bewertung

- Grundlagen kompetenzorientierter Formen der Leistungsbewertung und -beurteilung

Fachbezogene Diagnose- und Förderkonzepte

- Umgang mit Fehlern
- Instrumente der formativen Lernprozessförderung (Selbst- und Partnerdiagnose)
- Grundlagen der inneren Differenzierung und der individuellen Förderung in stark heterogenen Lerngruppen (zum Beispiel in jahrgangsübergreifenden Gruppen oder in Lerngruppen mit muttersprachlichen Lernenden)

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Didaktische und methodische Entscheidungen und ihre Umsetzung in kompetenzorientierten Unterrichtsvorhaben
- Lernprogression bezogen auf die intendierte Kompetenzentwicklung

Modulbezogene schulrechtliche Regelungen

Inhalte Modul B (MITAB)

Beitrag des Unterrichtsfachs zur Erfüllung des Bildungsauftrags

- Förderung inter- beziehungsweise transkultureller Kompetenzen

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Aufgabenorientierung und Lernerautonomie im Spannungsfeld von instruktivem und offenem Unterricht
- Öffnung des Unterrichts, zum Beispiel Einbezug von Muttersprachlern, E-Mail-Projekte, Wettbewerbe, Zertifikatsprüfungen, außerschulische Lernorte
- Prinzipien und Konzepte des fachübergreifenden und fächerverbindenden Unterrichts
- Arbeit mit fiktionalen und Sachtexten (Aspekte der Lesedidaktik),
- Auswahlkriterien für den Einsatz authentischer Materialien (Analyse und gegebenenfalls Adaptation)

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Offene Unterrichtsformen (Lernen an Stationen, Projekte) und Förderung selbstständigen Lernens
- Formen der Binnendifferenzierung

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Erstellung und Einsatz von Lernaufgaben

Fachbezogene Diagnose- und Förderkonzepte

- Individuelle Förderung von Schülerinnen und Schülern in komplexen Lernstrukturen unter Berücksichtigung von Formen offenen Unterrichts
- Lerngruppenbezogene und individuelle Förderung kommunikativer Kompetenzen (Motivationsaspekte)
- Übergangs- und Abschlussprofile

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Fachdidaktisch orientierte Diagnose- und Entwicklungskonzepte bezogen auf unterschiedliche Jahrgänge/Schulformen (vor dem Hintergrund der Bildungsstandards und des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER))
- Heranführung Lernender an eine Feedbackkultur mittels Kriterien geleiteter Evaluation

Lehramt	Gymnasium
Module	Unterrichten im Unterrichtsfach Katholische Religion (MKA)
Kompetenzen und Standards	Siehe 1. Kompetenzen und Standards der Module nach § 52 Abs. 2 Nr. 1 HLbGDV
Fachspezifische Ergänzungen der Standards	

Inhalte Modul A (MKA A)

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Didaktische Grundlagen, zum Beispiel von korrelierendem Lernen, symbolerschließendem Lernen und Begegnungslernen in den Feldern Bibel, Kirchengeschichte, Interreligiöser Dialog, Ethik.
- Planung und Durchführung kompetenzorientierter Unterrichtsvorhaben
- Voraussetzungen des Lernens aus religionsdidaktischer Perspektive, zum Beispiel religiöses Vorwissen, religiöse Sozialisation, religiöse und moralische Entwicklung
- Didaktische Reduktion/Rekonstruktion, zum Beispiel bei der Analyse und Auswahl von Materialien

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Fachspezifische Arbeitsweisen, zum Beispiel fachspezifische Zugangsweisen der Bild- und Textanalyse

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Aufgabenentwicklung (Lern- und Leistungsaufgaben zum Beispiel zur Entwicklung religiöser Sprachfähigkeit)

Fachspezifische Konzepte zur Leistungsmessung und -bewertung

- Grundlagen kompetenzorientierter Formen der Leistungsbewertung und -beurteilung

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Didaktische und methodische Entscheidungen und ihre Umsetzung, zum Beispiel Lehrerrolle, Lehrerhandeln, Gesprächsführung
- Lernprogression bezogen auf die intendierte Kompetenzentwicklung, zum Beispiel in den Bereichen Wahrnehmen und Deuten, Urteilen, Partizipieren, Kommunizieren.

Modulbezogene schulrechtliche Regelungen

- Rechtliche Stellung des Religionsunterrichts als ordentliches Lehrfach

Inhalte Modul B (MKA B)

Beitrag des Unterrichtsfachs zur Erfüllung des Bildungsauftrags

- Entwicklung von Handlungs- und Urteilskompetenz auf der Basis religiös-ethischer Überzeugungen als integraler Bestandteil von Allgemeinbildung

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Fachdidaktische Konzeptionen und Prinzipien unterrichtlichen Handelns als Grundlage binnendifferenzierter Lernarrangements
- Ganzheitlicher und individualisierter Unterricht
- Prinzipien und Konzepte des fachübergreifenden und fächerverbindenden Religionsunterrichts

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Fachspezifische Methoden und Medien unter der Perspektive der Förderung des selbstständigen Lernens
- Binnendifferenzierung und Selbstreflexion im Religionsunterricht

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Situierete Anforderungs- und Anwendungssituationen für Lern- und Leistungsaufgaben im Religionsunterricht

Fachbezogene Diagnose- und Förderkonzepte

- Fachdidaktische Diagnose- und Evaluationsinstrumente zur individualisierten Förderung
- Individuelle und kooperative Lernarrangements zur Förderung religiösen Lernens
- Leistungsfeststellung in offenen Unterrichtsformen

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Reflexion gelingenden Lernens, Analyse und Auswahl geeigneter Evaluationsinstrumente zur Reflexion von Unterrichtsprozessen
- Aspektorientierte Reflexion eigenen unterrichtlichen Handelns auf der Basis fachdidaktischer Prinzipien

Lehramt	Gymnasium
Module	Unterrichten im Unterrichtsfach Kunst (MKU)
Kompetenzen und Standards	Siehe 1. Kompetenzen und Standards der Module nach § 52 Abs. 2 Nr. 1 HLbGDV
Fachspezifische Ergänzungen der Standards	

Inhalte Modul A (MKUA)

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Didaktische Grundlagen, zum Beispiel Werkstattorientierung
- Planung und Durchführung kompetenzorientierter Unterrichtsvorhaben, z. B. Stunden- und Reihenplanung, auch angeleitet und aktive Begleitung kreativer Prozesse, insbesondere im Werkstattunterricht
- Ermittlung der Lernausgangslage in Grundzügen
- Didaktische Reduktion/Rekonstruktion

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Fachspezifische Arbeitsweisen, zum Beispiel ganzheitliches Lernen, Verknüpfung von Bildproduktion und -rezeption

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Aufgabenentwicklung (Lern- und Leistungsaufgaben zum Beispiel zur ästhetischen Praxis)

Fachspezifische Konzepte zur Leistungsmessung und -bewertung

- Grundlagen kompetenzorientierter Formen der Leistungsbewertung und -beurteilung im Kontext ästhetischen Lernens

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Didaktische und methodische Entscheidungen und ihre Umsetzungen in Anbetracht der Besonderheit ästhetischer Prozesse
- Lernprogression bezogen auf die intendierte Kompetenzentwicklung (Kunst-, Bild- und Gestaltungskompetenz sowie schöpferische Kompetenz)

Modulbezogene schulrechtliche Regelungen

- situationsbezogene Anwendung der gültigen Sicherheitsrichtlinien gemäß Gesetzlicher Unfallversicherung (GUV)

Inhalte Modul B (MKUB)

Beitrag des Unterrichtsfachs zur Erfüllung des Bildungsauftrags

- ästhetisches Lernen als Basisqualifikation

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Konzepte kompetenzorientierter Unterrichtsverfahren, zum Beispiel Förderung projektorientierter ästhetischer Lernprozesse unter Berücksichtigung bewährter und innovativer Ansätze
- Prinzipien und Konzepte des fächerübergreifenden und fächerverbindenden Lernens

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Wahl von fachspezifischen Methoden und Medien mit besonderer Berücksichtigung der Binnendifferenzierung

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Lernaufgaben zur Entwicklung und Förderung der in den abschlussbezogenen Bildungsstandards beschriebenen Kompetenzen und Anforderungen bei Klausuren im Oberstufenunterricht

Fachbezogene Diagnose- und Förderkonzepte

- Differenzierung zwischen Diagnose, Förderung, Prüfung
- Individuelle Förderung durch Flexibilität und Transparenz (Selbst- und Fremddiagnose des individuellen Lernstandes)

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Didaktische Entscheidungen und ihre Umsetzung, insbesondere ästhetische Projektarbeit
- Reflexion gelingenden Lernens

Lehramt	Gymnasium
Module	Unterrichten im Unterrichtsfach Latein (ML)
Kompetenzen und Standards	Siehe 1. Kompetenzen und Standards der Module nach § 52 Abs. 2 Nr. 1 HLbGDV
Fachspezifische Ergänzungen der Standards	

Inhalte Modul A (MLA)

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Grundprinzipien modernen Lateinunterrichts
- Planung und Durchführung kompetenzorientierter Unterrichtsvorhaben
- Text- und Grammatikarbeit im einführenden Sprachunterricht (einschließlich Materialanalyse), Wortschatzarbeit

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Texterschließungsmethoden
- Grafische Satzanalysemethoden
- Funktionaler Methoden-, Sozialformen- und Medieneinsatz
- komparativ-kontrastierende Sprachbetrachtung

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Aufgabenentwicklung (Lern- und Leistungsaufgaben)
- Zielgerichtetes Üben unter dem Primat der Textorientierung/Funktionalität von Grammatik
- Aufgaben zur Realienkunde

Fachspezifische Konzepte zur Leistungsmessung und -bewertung

- Grundlagen kompetenzorientierter Formen der Leistungsbewertung und -beurteilung
- Formen der Leistungserhebung

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Didaktische und methodische Entscheidungen und ihre Umsetzung in kompetenzorientierten Unterrichtsvorhaben
- Lernprogression, bezogen auf die intendierte Kompetenzentwicklung in den Bereichen Sprach-, Text- und Kulturkompetenz, Diagnoseinstrumente, dialogische Diagnose und Beratung

Modulbezogene schulrechtliche Regelungen

Inhalte Modul B (MLB)

Beitrag des Unterrichtsfachs zur Erfüllung des Bildungsauftrags

- Profilbildung und Öffentlichkeitsarbeit im Unterrichtsfach

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Didaktische Ansätze, Interpretationskonzepte, die „gute“ Übersetzung
- Antikerezeption
- Öffnung des Unterrichts, außerschulische Lernorte
- Prinzipien und Konzepte des fachübergreifenden und fächerverbindenden Lernens
- Arten und Formen der Lektüre, Lektüre begleitende Grammatik- und Wortschatzarbeit

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Visualisierung
- Einsatz Neuer Medien
- Offene Unterrichtsformen

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Handlungs- und produktionsorientierte Aufgabentypen
- Individualisierte, binnendifferenzierte, ganzheitliche Übungsformen

Fachbezogene Diagnose- und Förderkonzepte

- Diagnoseverfahren und individuelle Förderung
- fachspezifische Diagnose und Evaluation

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Didaktische Entscheidungen und ihre Umsetzung, Schülerrückmeldungen als Beitrag zur Unterrichtsentwicklung
- Lernprogression, alternative Schülerleistungen und deren Evaluation

Lehramt	Gymnasium
Module	Unterrichten im Unterrichtsfach Mathematik (MM)
Kompetenzen und Standards	Siehe 1. Kompetenzen und Standards der Module nach § 52 Abs. 2 Nr. 1 HLbGDV
Fachspezifische Ergänzungen der Standards	

Inhalte Modul A (MMA)

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Entwicklung der fachspezifischen Grundbildung mit Hilfe didaktischer Prinzipien, zum Beispiel entdeckendes Lernen, Problemorientierung, Handlungsorientierung
- Planung und Durchführung eines kompetenzorientierten Unterrichtsvorhabens
- Kompetenzmodelle, ausgewogene Berücksichtigung der allgemeinen mathematischen Kompetenzen
- Didaktische Reduktion/Didaktische Rekonstruktion, Balance zwischen Instruktion und Konstruktion
- Exemplarische didaktische Analyse verschiedener Inhalte aus der Sekundarstufe I und II

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Fachspezifische Arbeitsweisen, zum Beispiel Einsatz digitaler Medien

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Aufgabenentwicklung (Lern- und Leistungsaufgaben)
- Offene Aufgabenformate
- Vernetzende Aufgabenformate

Fachspezifische Konzepte zur Leistungsmessung und -bewertung

- Grundlagen kompetenzorientierter Formen der Leistungsbewertung und -beurteilung

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Didaktische und methodische Entscheidungen und ihre Umsetzung, Kriterien eines kompetenzorientierten Unterrichtsvorhabens
- Lernprogression bezogen auf die intendierte Kompetenzentwicklung

Modulbezogene schulrechtliche Regelungen

Inhalte Modul B (MMB)

Beitrag des Unterrichtsfachs zur Erfüllung des Bildungsauftrags

- Spezifische Wahrnehmung und Verständnis von Erscheinungen in der Welt um uns herum (Natur, Gesellschaft, Kultur, Technik), Erkennen und Begreifen mathematischer Gegenstände und Sachverhalte als eine deduktiv geordnete Welt eigener Art, Erwerb von Problemlöse- und Modellierungsfähigkeiten in der Auseinandersetzung mit Aufgaben

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Planung und Realisierung einer kompetenzorientierten Unterrichtssequenz im Unterrichtsfach
- Unterrichtskonzepte, zum Beispiel fächerverbindende und fachübergreifende Elemente und Projekte
- Produktiver Umgang mit Fehlern

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Geöffnete Lernarrangements, Lernprozessbegleitung, zum Beispiel Freiarbeit, Stationenlernen

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Aufgabenformate zur Förderung der fachspezifischen Kompetenzen und zur Individualisierung von Unterricht
- Produktives beziehungsweise intelligentes Üben

Fachbezogene Diagnose- und Förderkonzepte

- Fehlerkultur, Lernstandsfeststellung
- Lernstands- und Lernprozessdiagnosen mittels fachspezifischer Diagnoseinstrumente, insbesondere Analyse von Lernprodukten und Formen der Selbstdiagnose
- Individuelle Förderung von Lernenden (Binnendifferenzierung, Individualisierung, zum Beispiel auch im Hinblick auf besondere Begabung und Rechenschwächen)

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Phasen evaluativen Rückblicks, Reflexion gelingenden Lernens

Lehramt	Gymnasium
Module	Unterrichten im Unterrichtsfach Musik (MMU)
Kompetenzen und Standards	Siehe 1. Kompetenzen und Standards der Module nach § 52 Abs. 2 Nr. 1 HLbGDV
Fachspezifische Ergänzungen der Standards	Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst □ verfolgen die Intention, bei den Schülerinnen und Schülern Freude am Umgang mit der Musik zu wecken

Inhalte Modul A (MMUA)

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Didaktische Grundlagen, zum Beispiel Musikkultur erschließen, Hören und Beschreiben von Musik
- Formen reflektierter Musikpraxis (zum Beispiel Singen, Instrumente spielen, Bodypercussion)
- Planung und Durchführung kompetenzorientierter Unterrichtsvorhaben
- Didaktische Reduktion/Rekonstruktion

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Fachspezifische Arbeitsweisen, zum Beispiel methodische Konzeptionen musikalischer Praxis

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Aufgabenentwicklung (Lern- und Leistungsaufgaben, zum Beispiel zur hörenden Erschließung und zur Beschreibung von Musik)

Fachspezifische Konzepte zur Leistungsmessung und -bewertung

- Grundlagen kompetenzorientierter Formen der Leistungsbewertung und -beurteilung

Fachbezogene Diagnose- und Förderkonzepte

- Aufbau musikalischer Fähigkeiten (zum Beispiel nach dem Konzept des Aufbauenden Musikunterrichts)

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Didaktische und methodische Entscheidungen und ihre Umsetzungen (zum Beispiel im Bereich der Erschließung von Musikkultur oder der Musikpraxis)
- Lernprogression bezogen auf die intendierte Kompetenzentwicklung

Modulbezogene schulrechtliche Regelungen

Inhalte Modul B (MMUB)

Beitrag des Unterrichtsfachs zur Erfüllung des Bildungsauftrags

- Teilhabe am musikalischen und kulturellen Leben

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Didaktische Ansätze, zum Beispiel Analyse und Interpretation von Musik, Möglichkeiten des kreativen Umgangs mit Musik (zum Beispiel Improvisieren, Bearbeiten, Erfinden), Transformieren von Musik (Umsetzung von Musik in Bewegung, Bild, Sprache oder Szene und umgekehrt)
- Konzepte kompetenzorientierter Unterrichtsverfahren, zum Beispiel Formen reflektierter Musikpraxis (zum Beispiel Klassenmusizieren, Streicher-, Bläser-, Gesangsklassen)
- Prinzipien und Konzepte des fächerübergreifenden und Fächer verbindenden Lernens

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Möglichkeiten des musikspezifischen Einsatzes von neuen Medien (zum Beispiel Notationssoftware, Sequenzerprogramme, Videoschnitt, Lernprogramme, Internet)

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Lernaufgaben zur Entwicklung und Förderung der in den abschlussbezogenen Bildungsstandards beschriebenen Kompetenzen

Fachbezogene Diagnose- und Förderkonzepte

- Diagnose der fachspezifischen Lernausgangslage und Formen individueller Förderung (Umgang mit Heterogenität, Binnendifferenzierung)

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Didaktische Entscheidungen und ihre Umsetzung, z.B. in den Bereichen musikalischer Praxis, Analyse und Interpretation von Musik
- Reflexion gelingenden Lernens, Förderung von Wahrnehmungs-, Analyse- und Sachurteilskompetenz

Lehramt	Gymnasium
Module	Unterrichten im Unterrichtsfach Physik (MPH)
Kompetenzen und Standards	Siehe 1. Kompetenzen und Standards der Module nach § 52 Abs. 2 Nr. 1 HLbGDV
Fachspezifische Ergänzungen der Standards	Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst □ nutzen unterschiedliche didaktische Funktionen von Experimenten (zu Kompetenz 1)

Inhalte Modul A (MPHA)

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Entwicklung der fachspezifischen Grundbildung durch Problemorientierung, Wissenschaftsorientierung
- Planung und Durchführung eines kompetenzorientierten Unterrichtsvorhabens
- Altersgemäße Lernvoraussetzungen und Präkonzepte, Konstruktivismus
- Didaktische Reduktion und Elementarisierung

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Funktionen und Einsatz des Experiments im Physikunterricht

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Aufgabenentwicklung (Lern- und Leistungsaufgaben)

Fachspezifische Konzepte zur Leistungsmessung und -bewertung

- Grundlagen kompetenzorientierter Formen der Leistungsbewertung und -beurteilung

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Didaktische und methodische Entscheidungen und ihre Umsetzung, Kriterien eines kompetenzorientierten Unterrichtsvorhabens
- Lernprogression bezogen auf die intendierte Kompetenzentwicklung

Modulbezogene schulrechtliche Regelungen

- Sicherheitsbestimmungen bei experimentellem Arbeiten

Inhalte Modul B (MPHB)

Beitrag des Unterrichtsfachs zur Erfüllung des Bildungsauftrags

- Erwerben von Fähigkeiten zur Auseinandersetzung mit den gesellschaftlichen Folgen von Nutzen und Risiken der Naturwissenschaft Physik, Kompetenzbereich Bewerten
- Anwendung und Bedeutung typischer physikalischer Arbeitsweisen, insbesondere Messung, Idealisierung, Abschätzung, Modellierung, Exaktheit

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Planung und Realisierung einer kompetenzorientierten Unterrichtssequenz im Unterrichtsfach Physik
- Begriffsbildung und Sprache als didaktische Problemstellen des Physikunterrichts
- Kontextorientierung im Physikunterricht
- Unterrichtskonzepte, zum Beispiel genetischer Unterricht, problemorientierter Unterricht, offene Unterrichtsformen
- Motivation und Genderthematik im Physikunterricht
- Prinzipien und Konzepte des fachübergreifenden und fächerverbindenden Unterrichts

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Geöffnete Lernarrangements, Lernprozessbegleitung
- Fachspezifischer Medieneinsatz, zum Beispiel Videoanalyse, Messwerterfassung und -auswertung, Simulationen

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Aufgabenformate zur Förderung der fachspezifischen Kompetenzen und Individualisierung von Unterricht

Fachbezogene Diagnose- und Förderkonzepte

- Methoden der Differenzierung im Physikunterricht
- Fehlerkultur, Lernstandsfeststellung

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Kriterien und Reflexion einer kompetenzorientierten Unterrichtssequenz im Unterrichtsfach Physik

Lehramt	Gymnasium
Module	Unterrichten im Unterrichtsfach Politik und Wirtschaft (MPOWI)
Kompetenzen und Standards	Siehe 1. Kompetenzen und Standards der Module nach § 52 Abs. 2 Nr. 1 HLbGDV
Fachspezifische Ergänzungen der Standards	Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst □ gestalten den Unterricht bewusst im Sinne der Stärkung von Urteilskompetenz, Handlungskompetenz und Demokratiefähigkeit (zu Kompetenz 2)

Inhalte Modul A (MPOWIA)

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Urteils- und Handlungskompetenz als zentrale Ziele im Unterrichtsfach Politik und Wirtschaft
- Unterrichtliche Umsetzung didaktischer Prinzipien und Förderung von Kompetenzen
- Voraussetzungen des Lernens, zum Beispiel Shell-Studie
- Analyse, Auswahl und Einsatz von Materialien (angeleitet) und deren didaktische Reduktion
- Themenfindung

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Fachspezifische Arbeitsweisen, zum Beispiel Gesprächsführung im Unterrichtsfach Politik und Wirtschaft
- Methoden in der politischen und ökonomischen Bildung (zum Beispiel Mikromethoden) sowie deren didaktisch reflektierter Einsatz im Unterricht

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Aufgabenentwicklung (Lern- und Leistungsaufgaben)

Fachspezifische Konzepte zur Leistungsmessung und -bewertung

- Grundlagen kompetenzorientierter Formen der Leistungsbewertung und -beurteilung

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Didaktische und methodische Entscheidungen und ihre Umsetzung, zum Beispiel Schüler-, Handlungs- und Problemorientierung; Aktualität, Exemplarität, Kontroversität
- Lernprogression bezogen auf die intendierte Kompetenzentwicklung

Modulbezogene schulrechtliche Regelungen

Inhalte Modul B (MPOWIB)

Beitrag des Unterrichtsfachs zur Erfüllung des Bildungsauftrags

- Kritische Auseinandersetzung mit der Aufgabe der Vermittlung von Normen und Werten (Grundgesetz/Beutelsbacher Konsens)

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Didaktische Ansätze zur Stärkung der Urteils- und Handlungskompetenz, zum Beispiel Arbeit an außerschulischen Lernorten
- Konzepte kompetenzorientierter Unterrichtsvorhaben (zum Beispiel Reihenplanung, Bildungsstandards)
- Prinzipien und Konzepte des fachübergreifenden und fächerverbindenden Lernens
- Analyse, Auswahl und Einsatz von Materialien (eigenständig) und deren didaktische Reduktion

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Präsentation, Strukturierung und Gewichtung eigenständiger und kooperativer Lernergebnisse der Schülerinnen und Schüler
- Gesprächsführung im Fach Politik und Wirtschaft (Auswertung, Ergebnissicherung)
- Einsatz fachspezifischer Methoden (Makromethoden, zum Beispiel Projektarbeit)
- Reflektierter Einsatz Neuer Medien

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Aufgabenformate für eigenständige, individualisierende und kooperative Lernprozesse

Fachbezogene Diagnose- und Förderkonzepte

- Diagnoseverfahren und individuelle Förderung
- Voraussetzungen des Lernens (zum Beispiel interkulturelle Perspektiven, Genderaspekt)

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Didaktische Entscheidungen und ihre Umsetzung, insbesondere Problemorientierung
- Reflexion gelingenden Lernens

Lehramt	Gymnasium
Module	Unterrichten im Unterrichtsfach Russisch (MRU)
Kompetenzen und Standards	Siehe 1. Kompetenzen und Standards der Module nach § 52 Abs. 2 Nr. 1 HLbGDV
Fachspezifische Ergänzungen der Standards	Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst □ verwenden die Zielsprache korrekt, flexibel und kommunikativ angemessen (zu Kompetenz 1)

Inhalte Modul A (MRUA)

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Aufbau situativer sprachlicher Handlungskompetenz durch prozess- und produktionsorientierte Verfahren des kommunikativen Spracherwerbs (Lexik und Grammatik)
- Planung und Durchführung kompetenzorientierter Unterrichtsvorhaben
- Didaktische Analyse von Materialien, Aufbereitung didaktisierter Materialien und kritischer Umgang mit vorgegebenen Lehrwerken

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Fachspezifische Arbeitsformen, situationsangemessener und schülerorientierter Einsatz von Methoden, Medien und Sozialformen

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Aufgabenentwicklung (Lern- und Leistungsaufgaben)
- Besondere Übungsformen im Anfangsunterricht (Vorkurs zum Erlernen der kyrillischen Schrift)

Fachspezifische Konzepte zur Leistungsmessung und -bewertung

- Grundlagen kompetenzorientierter Formen der Leistungsbewertung und -beurteilung

Fachbezogene Diagnose- und Förderkonzepte

- Umgang mit Fehlern
- Instrumente der formativen Lernprozessförderung (Selbst- und Partnerdiagnose)
- Grundlagen der inneren Differenzierung und der individuellen Förderung in stark heterogenen Lerngruppen

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Didaktische und methodische Entscheidungen und ihre Umsetzung in kompetenzorientierten Unterrichtsvorhaben
- Lernprogression bezogen auf die intendierte Kompetenzentwicklung

Modulbezogene schulrechtliche Regelungen

Inhalte Modul B (MRUB)

Beitrag des Unterrichtsfachs zur Erfüllung des Bildungsauftrags

- Förderung inter- beziehungsweise transkultureller Kompetenzen

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und –prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Aufgabenorientierung und Lernerautonomie im Spannungsfeld von instruktivem und offenem Unterricht
- Öffnung des Unterrichts (E-Mail-Projekte, Schüleraustausch, Wettbewerbe, Zertifikatsprüfungen, außerschulische Lernorte, Russischolympiaden)
- Prinzipien und Konzepte des fachübergreifenden und fächerverbindenden Unterrichts
- Auswahlkriterien für den Einsatz authentischer Materialien, Analyse und Adaption

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Offene Unterrichtsformen (Lernen an Stationen, Projekte), Förderung selbstständigen Lernens

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Erstellung und Einsatz von Lernaufgaben, Übungstypologien

Fachbezogene Diagnose- und Förderkonzepte

- Individuelle Förderung von Schülerinnen und Schülern in komplexen Lernstrukturen unter Berücksichtigung von Formen offenen Unterrichts
- Lerngruppenbezogene und individuelle Förderung kommunikativer Kompetenzen (Aspekte der Motivation)
- Übergangs- und Abschlussprofile

Fachbezogene Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Fachdidaktisch orientierte Diagnose- und Evaluationskonzepte bezogen auf unterschiedliche Jahrgänge/Schulformen

Lehramt	Gymnasium
Module	Unterrichten im Unterrichtsfach Spanisch (MSPA)
Kompetenzen und Standards	Siehe 1. Kompetenzen und Standards der Module nach § 52 Abs. 2 Nr. 1 HLbGDV
Fachspezifische Ergänzungen der Standards	Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst □ verwenden die Zielsprache korrekt, flexibel, kommunikativ und lerngruppenadäquat (zu Kompetenz 1)

Inhalte Modul A (MSPAA)

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Aufbau situativer sprachlicher Handlungskompetenz durch prozess- und produktionsorientierte Verfahren des kommunikativen Spracherwerbs (Lexik und Grammatik)
- Planung und Durchführung kompetenzorientierter Unterrichtsvorhaben
- Didaktische Analyse von Materialien, Aufbereitung didaktisierter Materialien und kritischer Umgang mit vorgegebenen Lehrwerken

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Fachspezifische Arbeitsformen, situationsangemessener und schülerorientierter Einsatz von Methoden, Medien und Sozialformen

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Aufgabenentwicklung (Lern- und Leistungsaufgaben), Übungstypologien/Übungsformen
- Fachspezifische Konzepte zur Leistungsmessung und -bewertung
- Grundlagen kompetenzorientierter Formen der Leistungsbewertung und -beurteilung
- Fachbezogene Diagnose- und Förderkonzepte
- Umgang mit Fehlern
- Instrumente der formativen Lernprozessförderung (Selbst- und Partnerdiagnose)
- Nutzung des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER) als Diagnoseinstrument
- Grundlagen der inneren Differenzierung und der individuellen Förderung in stark heterogenen Lerngruppen (zum Beispiel in jahrgangsübergreifenden Gruppen)

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Didaktische und methodische Entscheidungen und ihre Umsetzung in kompetenzorientierten Unterrichtsvorhaben
- Lernprogression bezogen auf die intendierte Kompetenzentwicklung

Modulbezogene schulrechtliche Regelungen

Inhalte Modul B (MSPAB)

Beitrag des Unterrichtsfachs zur Erfüllung des Bildungsauftrags

- Förderung inter- beziehungsweise transkultureller Kompetenzen

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Aufgabenorientierung und Lernerautonomie im Spannungsfeld von instruktivem und offenem Unterricht
- Öffnung des Unterrichts, zum Beispiel Einbezug von Muttersprachlern, E-Mail-Projekte, Wettbewerbe, Zertifikatsprüfungen, außerschulische Lernorte
- Prinzipien und Konzepte des fachübergreifenden und fächerverbindenden Unterrichts
- Arbeit mit fiktionalen Texten und Sachtexten (Aspekte der Lesedidaktik)
- Auswahlkriterien für den Einsatz authentischer Materialien, Analyse und Adaption

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Offene Unterrichtsformen (zum Beispiel Lernen an Stationen, Projekte), selbstständiges Lernen
- Formen der Binnendifferenzierung

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Erstellung und Einsatz von Lernaufgaben

Fachbezogene Diagnose- und Förderkonzepte

- Lerngruppenbezogene und individuelle Förderung von Schülerinnen und Schülern in komplexen Lernstrukturen unter Berücksichtigung von Formen offenen Unterrichts
- Lerngruppenbezogene und individuelle Förderung kommunikativer Kompetenzen
- Übergangs- und Abschlussprofile

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Fachdidaktisch orientierte Diagnose- und Entwicklungskonzepte bezogen auf unterschiedliche Jahrgänge/Schulformen (vor dem Hintergrund der Bildungsstandards und des GER)
- Heranführung Lernender an eine Feedbackkultur mittels Kriterien geleiteter Evaluation

Lehramt	Gymnasium
Module	Unterrichten im Unterrichtsfach Sport (MSPO)
Kompetenzen und Standards	Siehe Kompetenzen und Standards der Module nach § 52 Abs. 2 Nr. 1 HLbGDV
Fachspezifische Ergänzungen der Standards	

Inhalte Modul A (MSPOA)

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Fachdidaktische Positionen und ihre Bedeutung für den Sportunterricht, zum Beispiel erziehender Sportunterricht
- Fachdidaktische Grundlagen, zum Beispiel organisatorische Rahmenbedingungen, Sicherheit zur Unfallverhütung, Instruktionsverhalten, Geräteeinsatz, Regeln und Rituale
- Planung und Durchführung kompetenzorientierter Unterrichtsvorhaben, Gestaltung einer Unterrichtseinheit (Akzentuierung der Unterrichtsstunde), Gestaltung des Bewegungsraums und der Bewegungszeit
- Voraussetzungen des Lernens, didaktische Reduktion

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Fachspezifische Arbeitsweisen und ausgewählte sportpraktische Vermittlungsansätze
- Visualisierung und Vergleich von Bewegung mittels Lehrer- oder Schülerdemonstration
- Gruppenbildung zum Bewegungslernen

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Lern- und Leistungsaufgaben, z.B. Bewegungsaufgaben auf der Basis strukturierten Fachwissens
- Üben und Trainieren im Sport

Fachspezifische Konzepte zur Leistungsmessung und -bewertung

- Grundlagen kompetenzorientierter Formen der Leistungsbewertung und -beurteilung

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Didaktische und methodische Entscheidungen und ihre Umsetzung
- Lernprogression bezogen auf die intendierte Kompetenzentwicklung

Modulbezogene schulrechtliche Regelungen

- Verordnung über die Aufsicht von Schülerinnen und Schülern (Anlagen 3 und 4)
- Wanderfahrten mit sportlichem Schwerpunkt
- Freistellungserlass/Umgang mit inaktiven Schülerinnen und Schülern

Inhalte Modul B (MSPOB)

Beitrag des Unterrichtsfachs zur Erfüllung des Bildungsauftrags

- Aktuelle und perspektivische Förderung kontinuierlichen Sporttreibens und gesunder Lebensführung im Sinne einer ganzheitlichen (körperlich, geistigen, sozialen) Entwicklung

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Fachdidaktische Positionen und ihre Bedeutung für den Sportunterricht, zum Beispiel entdeckendes Lernen, pädagogische Bewegungslehre, Aspekte außerunterrichtlichen Schulsports, soziales Lernen, Koedukation, Angst und Angstbewältigung im Sport, Motivation
- Prinzipien und Konzepte des fachübergreifenden oder fächerverbindenden Unterrichts
- Konzepte kompetenzorientierter Unterrichtsvorhaben, insbesondere mit Blick auf die Unterrichtseinheit

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Gesprächsführung, sportspezifische Theorie-Praxis-Verbindung
- Sportspezifische Vermittlungsansätze/Inszenierungsformen
- Reflektierter Einsatz neuer Medien im Sportunterricht

Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien

- Bewegungsaufgaben zu problemorientierter und kreativ-gestalteter Inszenierung, selbstgesteuertes Lernen

Fachbezogene Diagnose- und Förderkonzepte

- Diagnostische Maßnahmen, Heterogenitätsdimensionen und individuelle Förderung, Bewegungskorrektur
- Differenzierungsmaßnahmen

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Konzeptionsbezogene oder kompetenzorientierte Reflexion einer Unterrichtsstunde im Kontext der Unterrichtseinheit
- Reflexion von Lernprozessen (Gelingensbedingungen, Nichtgelingensbedingungen)

Modul Erziehen, Beraten, Betreuen (§ 52 Abs. 2 Nr. 2 HLbGDV)

Lehramt und Lehrbefähigung in arbeitstechnischen Fächern	Alle Lehrämter
Modul	Erziehen, Beraten, Betreuen (MEBB)
Kompetenz und Standards	<p>Kompetenz Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst</p> <ul style="list-style-type: none"> □ üben ihre Erziehungs-, Beratungs- und Betreuungsaufgabe im Hinblick auf die individuelle Entwicklung der Schülerinnen und Schüler aus <p>Standards Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst</p> <ul style="list-style-type: none"> □ reflektieren und vermitteln Werthaltungen und Erziehungsziele □ gestalten wertschätzende, lernfördernde und geschlechtergerechte Beziehungen □ entwickeln situationsadäquate Handlungsstrategien im Hinblick auf Schwierigkeiten und Konflikte □ unterstützen selbstbestimmtes und verantwortliches Urteilen und Handeln von Schülerinnen und Schülern und sind sich ihrer Vorbildfunktion bewusst □ beraten die am Bildungsprozess Beteiligten personen- und sachangemessen □ betreuen Schülerinnen und Schüler im Rahmen des schuleigenen Förder- und Erziehungskonzepts

Inhalte Modul (MEBB)

- Gender und Diversity als Erziehungsaufgabe
- Lehrerrolle im Kontext des Bildungs- und Erziehungsauftrags
- Die eigene Lernbiografie im Hinblick auf die Entwicklung einer professionellen Haltung
- Grundelemente der Kommunikation, Gesprächs- und Beratungskonzepte, Interaktion mit Einzelnen, mit und in Gruppen
- Störungen und Konflikte – Präventions- und Interventionsstrategien
- Betreuungsaufgaben im schulischen Kontext
- Modulbezogene rechtliche Regelungen

Modul Diagnostizieren, Fördern, Beurteilen (§ 52 Abs. 2 Nr. 3 HLbGDV)

Lehramt und Lehrbefähigung in arbeitstechnischen Fächern	Alle Lehrämter
Modul	Diagnostizieren, Fördern, Beurteilen (MDFB)
Kompetenzen und Standards	<p>Kompetenz Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst</p> <ul style="list-style-type: none"> □ diagnostizieren Lernvoraussetzungen und Lernprozesse, fördern Schülerinnen und Schüler und üben ihre Beurteilungsaufgabe transparent und verantwortungsbewusst aus <p>Standards Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst</p> <ul style="list-style-type: none"> □ erfassen die Lernausgangslage der Lerngruppe und die Rahmenbedingungen von Unterricht □ diagnostizieren individuelle Entwicklungsstände, Lernpotenziale, Lernhindernisse und Lernfortschritte □ unterstützen und fördern gemäß unterschiedlicher Förderbedarfe mit dem Anspruch der Individualisierung □ erfassen, beurteilen und bewerten Leistungen von Schülerinnen und Schülern auf der Grundlage transparenter Beurteilungs- und Bewertungsmaßstäbe und zeigen Perspektiven für das weitere Lernen auf

Inhalte Modul (MDFB)

- Instrumente und diagnostische Verfahren zur Erfassung und Beurteilung der allgemeinen und individuellen Lernausgangslage
- Besondere Verfahren zur Diagnose und Förderung von Kompetenzen im Bereich des Schriftspracherwerbs und seiner fachlichen Bezüge
-
- Ergebnisse und pädagogische Konsequenzen der Bildungsforschung, Genderforschung und weiterer adäquater Forschungen
- Individuelle und lerngruppenbezogene Förderziele und Fördermöglichkeiten
- Methoden und Verfahren der Lernprozessbegleitung, insbesondere Feedback
- Allgemeine Aspekte der pädagogischen Leistungserfassung, -beurteilung und -bewertung
- Modulbezogene rechtliche Regelungen

Lehramtsspezifische Module (§ 52 Abs. 2 Nr. 4 HLbGDV)

Lehramt	Gymnasien
Module	Unterrichten in den Fächern in der gymnasialen Oberstufe (MGYO)
Kompetenzen und Standards	Siehe 1. Kompetenzen und Standards der Module nach § 52 Abs. 2 Nr. 1 HLbGDV
Modulspezifische Ergänzungen der Standards	Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst □ wählen für den Unterricht in der gymnasialen Oberstufe geeignete Inhalte, Arbeits- und Kommunikationsformen sowie Methoden und Medien aus, welche die zunehmende Selbstverantwortung der Schülerinnen und Schüler fördern □ vermitteln und fördern nachhaltige wissenschaftspropädeutische Lern- und Arbeitsstrategien sowie Methoden (zu Kompetenz 2)

Inhalte

Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Aspekte des Unterrichtens in der Qualifikationsphase
- Vorbereitung auf Prüfungsformen im Abitur

Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten

- Arbeitsformen in der Qualifikationsphase, die insbesondere die Eigenverantwortung für den Lernprozess und die Arbeitsprodukte stärken

Fachbezogene Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen

- Reflexion der eigenen Rolle als Lehrerin oder Lehrer mit Blick auf die in Unterricht und fachdidaktischer Ausbildung gewonnenen Erfahrungen

Anmerkung:

Die Arbeitszeit wird je zur Hälfte für die Ausbildung in den beiden Unterrichtsfächern verwendet. Für die Modulzuständigkeit und die Bewertung wird eine Person benannt.

Lehramt	Gymnasien
Module	Die Lehr- und Lernkultur im Unterrichtsfach innovativ gestalten (MLLU)
Kompetenzen und Standards	Siehe 1. Kompetenzen und Standards der Module nach § 52 Abs. 2 Nr. 1 HLbGDV
Modulspezifische Ergänzungen der Standards	<p>Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst</p> <ul style="list-style-type: none"> - fördern stufenbezogen das individuelle und ganzheitliche Lernen ihrer Schülerinnen und Schüler durch variable Gestaltung von Lernprozessen - gestalten stufenbezogen Lernarrangements im Sinne einer innovativen Lehr-Lernkultur - greifen auf Daten und Informationen von Jugend-, Unterrichtsforschung und Unterrichtsevaluation zurück, beziehen diese auf ihre konkreten Lerngruppen und ziehen daraus Schlussfolgerungen für ihre Unterrichtsplanung - unterstützen durch ihre Unterrichtsgestaltung Schülerinnen und Schüler beim selbstbestimmten reflektierten Umgang mit Informations- und Kommunikationsmedien

<p>Inhalte (MLLG)</p> <p>Beitrag zur Erfüllung des Bildungsauftrags</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anleitung von Schülerinnen und Schülern sich im jeweiligen Fachunterricht Informationen zu verschaffen und sich ihrer kritisch zu bedienen <p>Stufenbezogene Diagnose- und Förderkonzepte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Berücksichtigung entwicklungs- und lernpsychologischer Grundlagen in Planung, Durchführung und Reflexion von Unterricht • Möglichkeiten des Einbezugs von Ergebnissen schulform- und zielgruppenbezogener Jugend- und Unterrichtsforschung und Unterrichtsevaluation bei der Organisation von Lernprozessen (zum Beispiel PISA, Shell, Lernstandserhebungen) • Folgerungen aus wissenschaftlichen Erkenntnissen zu Medienpädagogik und medialer Kommunikation von Kindern und Jugendlichen (zum Beispiel JIM-Studie) für die Gestaltung konkreter Unterrichtssequenzen • Übergangsprozesse, Förderung von Schülerinnen und Schülern aus nicht-gymnasialen Schulformen beim Übergang in die gymnasiale Oberstufe <p>Stufendidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Planung, Durchführung und Reflexion eines individualisierten und ganzheitlichen Unterrichts unter Berücksichtigung des Modulschwerpunkts <p>Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Konzeption, Erprobung und Evaluation von Arbeitsformen und Arbeitsmitteln zum Beispiel zur Förderung kooperativen Arbeitens, selbstreflexiven Arbeitens • stufenbezogene Anleitung von Schülerinnen und Schülern in Bezug auf Präsentationsformen, mediengestützte Schülerpräsentationen, Visualisierungsformen <p>Stufenorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen</p> <ul style="list-style-type: none"> • mediengestützte Verfahren zur Selbst- und Fremdevaluation des eigenen Unterrichts <p>Modulbezogene schulrechtliche Regelungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rechtliche Rahmenbedingungen (zum Beispiel Datenschutz, Persönlichkeitsrechte, Urheberrechte)

Anlage: Verbindliche Ausbildungsveranstaltungen (§ 53 Abs. 2 Nr. 2 und 3 HLbGDV)

Lehramt und Lehrbefähigung für arbeitstechnische Fächer	Alle Lehrämter
Ausbildungsveranstaltung	Beratung und Reflexion der Berufsrolle (VBRB)
Kompetenzen und Standards	<p>Kompetenz</p> <p>Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst</p> <ul style="list-style-type: none"> □ begreifen die Lehrerrolle umfassend und als ständige Herausforderung und leiten aus Reflexion und Beratung Handlungsoptionen ab <p>Standards</p> <p>Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst</p> <ul style="list-style-type: none"> □ geben sich individuelle Rückmeldungen und nutzen die Rückmeldungen anderer dazu, sich gegenseitig zu unterstützen und ihre pädagogische Arbeit zu verbessern □ reflektieren ihre persönlichen und berufsbezogenen Werthaltungen und -vorstellungen □ finden Lösungsansätze für Schwierigkeiten und Konflikte in Schule und Unterricht - lernen mit Belastungen umzugehen - kennen und nutzen Methoden der Selbstreflexion und Selbstevaluation □ kennen und nutzen Unterstützungsmöglichkeiten für Lehrkräfte

Lehramt und Lehrbefähigung für arbeitstechnische Fächer	Alle Lehrämter
Ausbildungsveranstaltung	Unterrichts- und Schulentwicklung mit dem Schwerpunkt Mitgestaltung der Selbstständigkeit von Schule (VSMS)
Kompetenzen und Standards	<p>Kompetenzen</p> <p>Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen Ziele und Merkmale der Unterrichts- und Schulentwicklung insbesondere im Hinblick auf Selbstständigkeit und beteiligen sich an schulinternen Prozessen, die diese Ziele unterstützen <p>Standards</p> <p>Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen und reflektieren die pädagogischen Ziele von Unterrichts- und Schulentwicklung und beziehen diese auf die eigene Ausbildungsschule - kennen und reflektieren die pädagogischen und bildungspolitischen Ziele der selbstständigen Schule - kennen und reflektieren die rechtlichen Rahmenbedingungen für die selbstständige allgemeinbildende Schule (SES) oder die selbstständige berufliche Schule (SBS) - wirken an schulinternen Prozessen zur Unterrichts- und Schulentwicklung mit, beispielsweise in Lehrerteams, Gremien, Projekten

Die Inhalte werden von den einzelnen Studienseminaren festgelegt.